

ELEKTRONISCHER DRUCK- UND STRÖMUNGSWÄCHTER

EASY PRESS® ist ein Gerät zum Ein- und Ausschalten der Elektropumpe, an der es installiert ist, wodurch die herkömmlichen Systeme mit Druckwächter/Autoklave ersetzt werden.

Die Pumpe schaltet sich ein, wenn der Anlagendruck bei Öffnen eines Hahns bis unter den

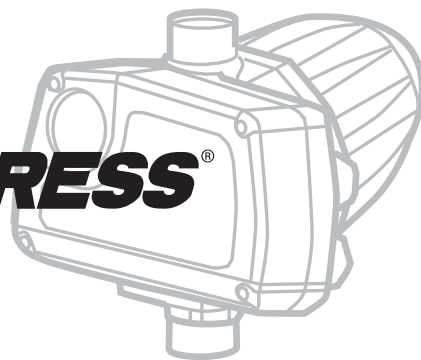
„Betriebsdruck“ (P_m) absinkt, und wird angehalten, wenn die geforderte Durchflussmenge annulliert wird oder bis unter den „Abschaltdurchfluss“ (Q_a) absinkt.

Die Elektronik des EASY PRESS® schützt die Pumpe gegen anomale Betriebsbedingungen, wie Trockenlauf oder

EASY PRESS®

Electronic

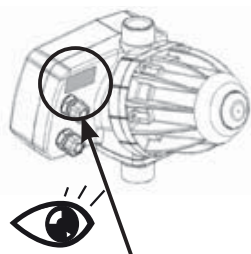
häufiges Anlaufen wegen Verlusten in der Anlage.



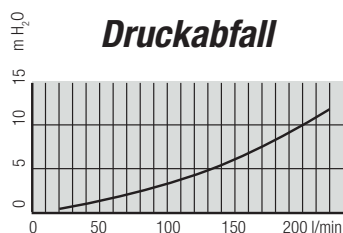
Technische Daten

- Spannung: ~230 Volt / ~115 Volt
- Frequenz: 50-60 Hz
- Strom: 10A, max 12 A für 3 sek.
- Strom: 12A, max 16 A für 3 sek.
- Schutzgrad: IP 65
- Betriebsdruck (P_m): 0,8 / 1,5 / 2,2 bar
- Abschaltdurchfluss (Q_a): 1-2 Liter/min
- Anschlüsse: 1" M BSP / 1" M NPT
- Maximaler Betriebsdruck: 10 bar
- Berstdruck: 40 bar
- Gewicht: 1450 g
- Schutz gegen:
- Trockenlauf (automatische Rücksetzung zu häufige Anlaufvorgänge)
- Maximale Umgebungstemperatur: 40°C
- Maximale Temperatur der Flüssigkeit: 55°C
- Antriebsart: 1C
- Max. Zahl manueller Tastenbetätigung: 1000
- Max. Zahl automatischer Relaisbetätigung: 100000
- PTI Klasse 3A
- Verschmutzungsgrad: 2
- Max. Nennspannung Impuls: 2,5 kV
- für Versuche EMC: 230V 12 A
- Differenzbetriebsdruck: 10 bar

Vor der Installation stets kontrollieren, ob die TYPENSCHILDDATEN mit den gewünschten Werten übereinstimmen.



CODE: **50066/115**
 V / Hz: **~230 / 50-60**
 I max: **16 A**
 P start: **1.5 Bar**
 Year: **2008** **B**



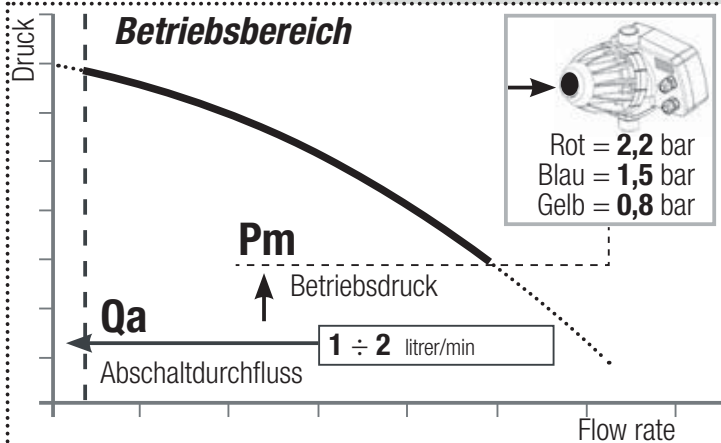
Betriebsbedingungen

A. Zulässige/unzulässige Fluide

EASY PRESS® kann mit sauberem Wasser und chemisch nicht aggressiven Flüssigkeiten eingesetzt werden. Bei unsauberem Wasser ist ein Filter vorzuschalten.

B. Umgebungsbedingungen

EASY PRESS® darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden. Die Umgebungstemperatur soll zwischen 0°C und 40°C sein, die Luftfeuchtigkeit darf 90% nicht überschreiten.



C. Stromversorgung

Kontrollieren, ob die Versorgungsspannung nicht um mehr als 10% von den

Sicherheitsvorschriften

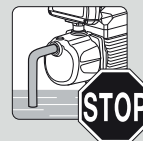
Bevor der EASY PRESS® installiert und gebraucht wird, die vorliegende Betriebsanleitung in all ihren Teilen aufmerksam durchlesen. Installation und Wartung müssen von Fachpersonal ausgeführt werden, welches dafür verantwortlich ist, dass die Wasser- und Stromanschlüsse vorschriftsmäßig hergestellt werden. PEDROLLO® haftet nicht für Schäden, die infolge von durch unqualifiziertes Personal ausgeführten Wartungs- oder Reparaturarbeiten und/oder durch Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen entstehen könnten. Die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen, Manipulierungen oder der unangemessene Gebrauch lassen jeden Anspruch auf die für 24 Monate ab dem Datum des Erwerbs geltende Garantie verfallen. Während der ersten Installation sicherstellen:

- dass das Versorgungsnetz nicht unter Spannung steht
- dass die Kabel für den Höchst-

- strom ausreichend sind
- dass die Kabelführungen und die Kartenabdeckung korrekt zusammengebaut und angezogen sind (siehe Absatz Elektroanschlüsse)
- Das elektrische Versorgungsnetz muss der EASY PRESS vorgelagert mit einem geeignetem Schutzmechanismus (Schmelzsicherung oder Leistungsschalterrelais) ausgestattet sein
- Im Falle von Wartungsarbeiten sicherstellen:
- dass die Anlage nicht unter Druck steht
- dass das Versorgungsnetz nicht unter Spannung steht.

NOTSTOPP

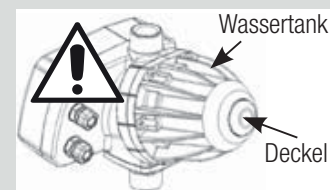
Bei funktionierender Pumpe kann ein Notstopp ausgelöst werden, dazu einfach die Taste START/STOPP drücken.



EASY PRESS® stellt sich auf AUSSER BETRIEB.

Auf keinen Fall

den Wassertank oder dessen Deckel ausbauen.



EASY PRESS® darf nur mit Pumpen mit Einphasenmotoren eingesetzt werden.

Installation

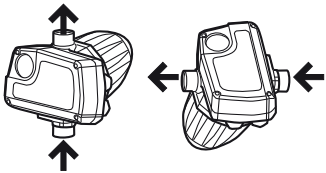
Vorbereitende Kontrollen

Den EASY PRESS® aus der Verpackung nehmen und kontrollieren:

- ob er Transportschäden erlitten hat
- ob die TYPENSCHILDDATEN den Erwartungen entsprechen
- ob Kabelführungen und Schrauben beiliegen
- ob die Eintritts- und Austrittsöffnungen des EASY PRESS® sauber und frei von eventuellem Verpackungsmaterial sind
- ob das Rückschlagventil frei beweglich ist.

Wasseranschluss Ausrichtung

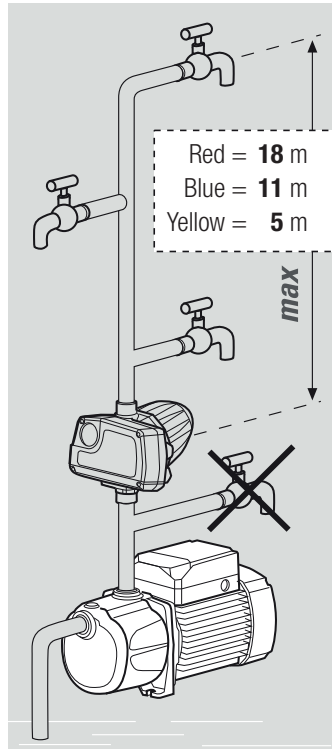
Der EASY PRESS® kann beliebig ausgerichtet werden, wobei lediglich die Strömungsrichtung wie gezeigt sein muss.



Aufstellen

EASY PRESS® kann direkt an der Austrittsöffnung der Pumpe oder an einer beliebigen Stelle der Druckleitung montiert werden.

Zwischen der Pumpe und EASY PRESS® dürfen keine Hähne installiert werden. Kein Rückschlagventil darf zwischen EASY PRESS® und den Hähnen installiert werden, während es möglich ist, obwohl nicht nötig, ein Rückschlagventil an der Saugleitung der Pumpe anzubringen.



Achtung

Die Wassersäule oberhalb des EASY PRESS® darf keinen höheren Druck als der Betriebsdruck der Pumpe (Pm) erzeugen. Wird der EASY PRESS® beispielsweise 20 Meter unter dem höchsten Hahn der Anlage installiert, wird der vom EASY PRESS® gemessene Druck zirka 2 bar betragen. Folglich muss das Modell mit $P_m = 2,2$ bar installiert werden, damit bei Öffnen des Hahns der korrekte Wiederanlauf der Pumpe sichergestellt wird.

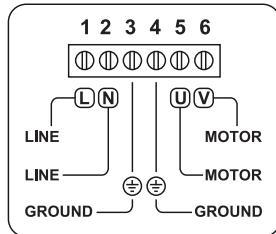


Achtung

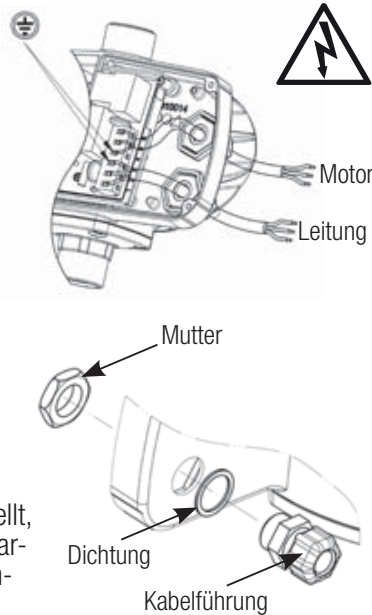
Der von der Pumpe erzeugte Höchstdruck muss mindestens um 1-1,5 bar höher sein als der Betriebsdruck (Pm). Wenn der Pumpendruck unzureichend ist, hält der EASY PRESS® die Pumpe an und gibt eine Fehlermeldung wegen Trockenlaufs.

Elektroanschlüsse

Die Elektroanschlüsse gemäß Schaltplan herstellen, der auch im Innern des Kartendeckels angeführt ist.



Achtung Der Schutzgrad IP 65 der Spannung führenden Teile ist nur dann sichergestellt, wenn Kabelführungen und Kartendeckel korrekt zusammengebaut und angezogen sind.



Erste Inbetriebnahme

Füllen der Pumpe

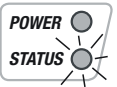
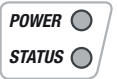
Zum Füllen der Pumpe wird auf das Handbuch der Pumpe verwiesen.

Achtung

EASY PRESS® ist mit einem Rückschlagventil ausgestattet. Nicht den Austritt des EASY PRESS® verwenden, um die Pumpe zu füllen.

Spannung zuschalten

Die rote LED leuchtet (Power); EASY PRESS® erkennt sofort das Fehlen von Druck im Wasserkreis und schaltet die Pumpe ein (die grüne Status-LED leuchtet). Wenn EASY PRESS® nicht innerhalb von 15 Sekunden ab dem Einschalten das korrekte Füllen feststellt, hält er die Pumpe wegen Trockenlauf-Anomalie an.



Achtung. Bei der ersten Inbetriebsetzung kann es notwendig sein, die Pumpe längere Zeit funktionieren zu lassen, damit sie vollkommen gefüllt wird.

Die Taste für START/STOP

drücken, um die Pumpe wieder einzuschalten und fertig zu füllen.



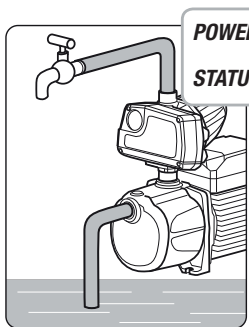
ANMERKUNG 1 - TROCKENLAUF = keine Strömung und Druck unter dem Betriebsdruck der Pumpe (Pm).

Eine solche Bedingung wird von Wassermangel verursacht. Nach 15 Sekunden hält EASY PRESS® die Pumpe an und gibt eine FEHLER-Meldung. EASY PRESS® versucht AUTOMATISCH nach sich vergrößernden Intervallen (15, 30, 60 Minuten und in der Folge jede Stunde) die NORMALE FUNKTION wieder herzustellen. Sobald EASY PRESS® wieder einen Druck und/oder Durchfluss misst, wird die NORMALE FUNKTION erneut hergestellt, andernfalls wird die Pumpe bis zum nächsten Versuch wieder angehalten. Daneben können jederzeit MANUELLE Versuche zur Wiederherstellung der normalen Funktion durchgeführt werden.

ANMERKUNG 2 - HÄUFIGES ANLAUFEN = wiederholtes Anhalten und Wiederanlaufen der Pumpe, mit Intervallen unter 2 Minuten. Dies wird durch eine Strömung von weniger als 1-2 Liter/min verursacht.

Dies kann die Pumpe gefährden. Im Falle geringfügiger Verluste (Tropfen) sorgt der Tank von EASY PRESS® dafür, dass Anhalten und Anlaufen nach Intervallen von mindestens 2 Minuten erfolgen (weniger als 30 Anlaufvorgänge/Stunde der Pumpe), und keine Anomalien wegen HÄUFIGEN ANLAUFENS auftreten. Falls wesentliche Verluste an der Anlage vorkommen oder bei längerem Nichtgebrauch bei extrem niedriger Durchflussmenge (unter 1-2 Liter/min) kann das Anlaufen/Anhalten auch in Intervallen von wenigen Sekunden erfolgen, wodurch die Pumpe gefährdet wird. In diesem Fall hält EASY PRESS® nach zirka 30 Minuten die Pumpe an, lässt sie für die folgenden 30 Minuten ausgeschaltet (damit sie abkühlen kann) und gibt eine FEHLER-Meldung. Wenn die Frequenz des Anlaufens/Anhaltens niedriger und folglich weniger riskant ist, gibt EASY PRESS® den Gebrauch für mehr als 30 Minuten frei. Nach Ablauf der Abkühlzeit wird die Pumpe AUTOMATISCH wieder eingeschaltet. Außerdem kann die Pumpe jederzeit MANUELL wieder eingeschaltet werden.

1 Keine Spannungsversorgung





POWER ○
STATUS ○

Der EASY PRESS® ist abgeschaltet

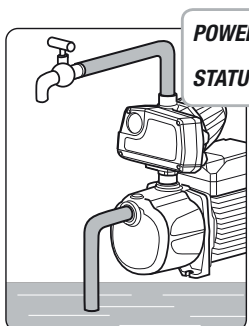
KURZES Drücken oder
LANGES Drücken
= keine Konsequenz

Wiederherstellung der Spannungsversorgung
= der EASY PRESS® kehrt zum normalen Betrieb zurück und lässt die Pumpe anlaufen (sofern erforderlich).

START STOP 



2a NORMALER BETRIEB: die Pumpe ist abgeschaltet




POWER ●
STATUS ○


Die Anlage steht unter Druck. Alle Hähne sind geschlossen. Es wird kein Wasser angefordert. Der EASY PRESS® erfasst einen Anlagendruck, der höher als der Betriebsdruck (Pm) ist, und das Fehlen von Strömung.

KURZES Drücken = das Einschalten der Pumpe wird forciert, sie bleibt einige Sekunden in Betrieb und schaltet sich dann aus.

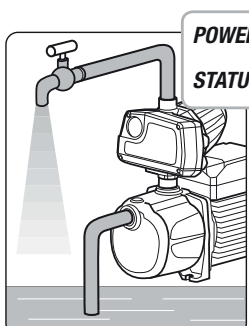
LANGES Drücken = die Pumpe wird AUSSER BETRIEB gesetzt. Zum Rücksetzen siehe Punkt 3.

Öffnen des Hahns = sobald der Druck bis unter den Betriebsdruck (Pm) absinkt, wird die Pumpe in Betrieb gesetzt.

START STOP 



2b NORMALER BETRIEB: die Pumpe ist in Betrieb





POWER ●
STATUS ●

Die Anlage fordert Wasser an. Einer oder mehrere Hähne sind geöffnet. EASY PRESS® erfasst eine Strömungspräsenz; der Anlagendruck ist normalerweise höher als der Betriebsdruck der Pumpe, kann allerdings auch niedriger sein.

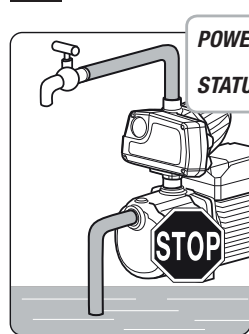
KURZES oder LANGES Drücken
= die Pumpe wird angehalten und tritt AUSSER BETRIEB. Zum Rücksetzen siehe Punkt 3

Schließen der Hähne
= Wenn einige Sekunden lang keine Strömung vorliegt, wird die Pumpe angehalten.

START STOP 



3 AUSSER BETRIEB




POWER ●
STATUS ○

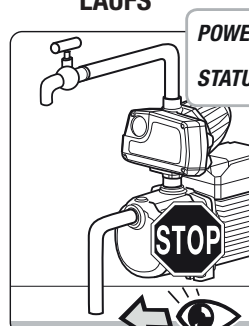
Die Pumpe wurde manuell angehalten und bleibt bis zu einem erneuten Befehl in diesem Zustand.

KURZES Drücken
= keine Konsequenz

LANGES Drücken
= Wiederherstellung des NORMALEN BETRIEBS der Pumpe. Siehe Punkte 2a - 2b.

START STOP 

4a ANOMALIE: vorübergehendes Anhalten wegen TROCKENLAUFS




POWER ●
STATUS ●


(siehe ANMERKUNG 1)

EASY PRESS® hat festgestellt, dass die Pumpe TROCKEN läuft und sie VORÜBERGEHEND angehalten.

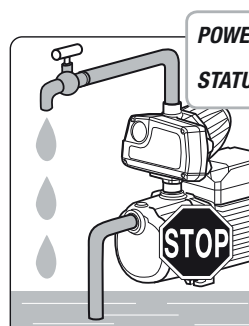
KURZES Drücken
= die Pumpe wird eingeschaltet und kehrt zum NORMALEN BETRIEB zurück. Siehe Punkte 2a - 2b.

LANGES Drücken
= die Pumpe wird nicht wieder eingeschaltet, sondern AUSSER BETRIEB gesetzt. Zum Rücksetzen siehe Punkt 3.

START STOP 



4b ANOMALIE: vorübergehendes Anhalten wegen HÄUFIGEN ANLAUFENS




POWER ●
STATUS ●

(siehe ANMERKUNG 2)

EASY PRESS® hat festgestellt, dass die Pumpe zu häufig anläuft und sie VORÜBERGEHEND angehalten.

KURZES Drücken
= die Pumpe wird eingeschaltet und kehrt zum NORMALEN BETRIEB zurück. Siehe Punkte 2a - 2b.

LANGES Drücken
= die Pumpe wird nicht wieder eingeschaltet, sondern AUSSER BETRIEB gesetzt. Zum Rücksetzen siehe Punkt 3.

START STOP 

○ = Off

● = On

 ● ● ● ● ● = Blinkend

 ● ● ● ● ● = Blinkend

Probleme	Anzeige	Mögliche Ursachen	Abhilfen
Der EASY PRESS® schaltet sich nicht ein		Keine Spannungsversorgung.	Die Elektroanschlüsse kontrollieren.
Bei Öffnen eines Hahns läuft die Pumpe nicht an		EASY PRESS® Modell mit nicht für den Installationstyp geeignetem Betriebsdruck (Pm).	Die Position des EASY PRESS® verändern. Ein Modell mit höherem Betriebsdruck (Pm) installieren.
		Elektroanschlüsse defekt.	Die Elektroanschlüsse zwischen EASY PRESS® und Pumpe kontrollieren.
		EASY PRESS® „AUSSER BETRIEB“.	Den EASY PRESS® wieder in Betrieb setzen (siehe Absatz Anwender - Funktion, Punkt 3).
		EASY PRESS® wegen „TROCKENLAUFS“ vorübergehend angehalten.	Den automatischen Wiederanlauf abwarten oder manuell auslösen, indem START gedrückt wird (siehe Absatz Anwender - Funktion, Punkt 4a).
		Der Höchstdruck der Pumpe ist unzureichend.	Remplacer la pompe par une neuve ayant les caractéristiques adéquates. Ein Modell mit niedrigerem Betriebsdruck (Pm) installieren.
	EASY PRESS® wegen „HÄUFIGEN ANLAUFENS“ vorübergehend angehalten.	Den automatischen Wiederanlauf abwarten oder manuell auslösen, indem START gedrückt wird (siehe Absatz Anwender - Funktion, Punkt 4b). Etwaige Verluste in der Anlage beseitigen.	
Die Pumpe liefert keine oder eine zu niedrige Durchflussmenge		Partielle Verstopfung von Filter oder Leitungen.	Die Hydraulik überprüfen.
		Das Ventil des EASY PRESS® öffnet nicht vollkommen.	Kontrollieren, ob das Ventil frei beweglich ist und erforderlichenfalls reinigen.
Ständiges Anhalten und Wiederanlaufen der Pumpe		Hydraulikverluste in der Anlage unter dem Abschalt durchfluss.	Die Hydraulikanschlüsse kontrollieren und Verluste beseitigen. Wenn die Verluste nicht beseitigt werden können, ein Ausdehnungsgefäß installieren.
Die Pumpe hält nicht an		Verluste in der Anlage über dem Abschalt durchfluss (Qa).	Kontrollieren, ob alle Entnahmestellen geschlossen sind und keine Verluste in der Anlage vorliegen.
		Das Rückschlagventil des EASY PRESS® bleibt geöffnet.	Kontrollieren, ob das Ventil durch Fremdkörper blockiert ist und gereinigt werden muss.

○ = Off

● = On

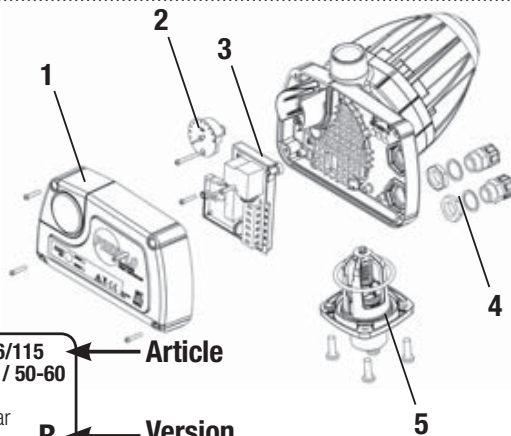
● ● ● ● ● = Blinkend

● ● ● ● ● = Blinkend

Explosionszeichnung der Ersatzteile

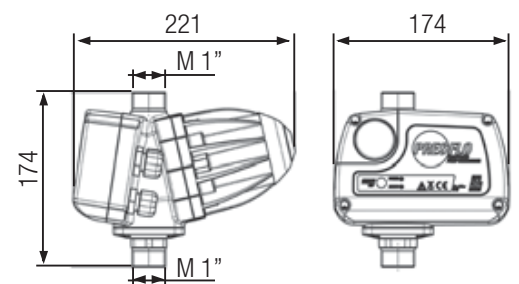
Achtung: zur Ersatzteilbestellung stets die Positionsnummer im folgenden Schema und den Artikelcode der Tabelle der technischen Daten des erworbenen Druck- und Strömungswächters angeben.

- 1 - Kartendeckel
- 2 - Manometer
- 3 - Karte
- 4 - Kabelführung
- 5 - Ventilgruppe



CODE: **50066/115** ← **Article**
 V / Hz: **~230 / 50-60**
 I max: **16 A**
 P start: **1.5 Bar**
 Year: **2008** ← **Version**

Abmessungen



Entsorgung

Bei der Entsorgung der Einzelteile des EASY PRESS® sind die einschlägigen Gesetzesvorschriften des Anwenderlandes zu befolgen. Umweltschädliche Teile nicht unkontrolliert wegwerfen.



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG: Unter unserer alleinigen Verantwortung erklären wir, dass das vorbezeichnete Produkt konform mit folgenden europäischen Richtlinien und nationalen Durchführungsbestimmungen ist

2014/35/CE Niederspannungsrichtlinie
 2011/65/CE (RoHS)
 2012/19/CE - 2003/108/CEE (EEAG)
 2014/30/CE Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
 EN 60730-2-6
 EN 61000 6-3

San Bonifacio 01.06.16

PEDROLLO SpA
 Director
 Silvano Pedrollo

Made in Italy by

PEDROLLO
 SpA

Via Enrico Fermi, 7
 37047 San Bonifacio (Verona) ITALY
 Tel +39 045 6136311
 Fax +39 045 7614663
 sales@pedrollo.com
 www.pedrollo.com